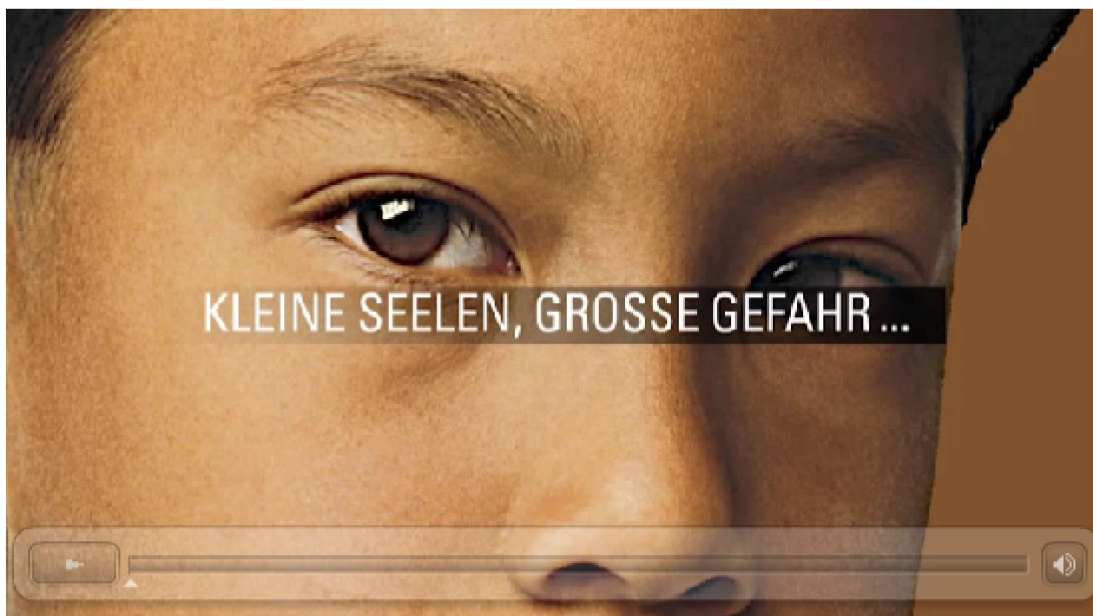


Rechte des Kindes. ECPAT Deutschland e. V. – die Arbeitsgemeinschaft zum Schutz der Kinder vor sexueller Ausbeutung – ist für die Umsetzung des Verhaltenskodex in der Reisebranche verantwortlich und steht der DER Touristik bei der Umsetzung von „The Code“ als kompetenter Ansprechpartner zur Seite.

Bereits Anfang 2012 begann die damalige Touristik der REWE Group als erstes deutsches Tourismusunternehmen, die Mitarbeiter der eigenen Hotels (Primasol, Club Calimera und Iti) zu schulen. Mit speziell dafür entwickelten Präsenzs Schulungen zum Kinderschutz wurden die Mitarbeiter in den Destinationen gezielt weitergebildet. Die Schulungen wurden von ECPAT-zertifizierten DER Touristik-Kinderschutzbeauftragten durchgeführt.

Das entwickelte Schulungsformat nach dem „Train the Trainer Prinzip“ stellt sicher, dass jeder einzelne Hotelmitarbeiter die Kinderschutzrichtlinie des Hotels kennt und weiß, wie er sich verhalten soll, um den Schutz von Kindern und Jugendlichen zu gewährleisten. Das Format wird auf jede Destination zugeschnitten, denn jede Destination bringt eine andere Mentalität, andere Kultur und eigene Problemstellung in Bezug auf Kinderschutzfragen mit sich. Zusätzlich wurden bereits Mitarbeiter und Auszubildende von Reisebüros, Incomingagenturen sowie Reiseleiter, Destinationsmanager und Animatoren geschult.

Es ist wichtig, dass die gesamte Tourismusindustrie tätig wird. Aus dieser Erkenntnis heraus verpflichtete sich der Deutsche Reise Verband (DRV) stellvertretend für seine Mitglieder bereits im Jahr 2001 den Kinderschutzkodex „Tourism Child Protection Code“ umzusetzen. Als Mitglied des DRV engagiert sich die DER Touristik zudem in einer länderübergreifenden Initiative in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die Kampagne zum Schutz von Kindern richtet sich, unterstützt durch den Film „Witness“, mit der Kernbotschaft „Nicht wegsehen“ an die Öffentlichkeit:



Warum führt die DER Touristik diese Schulungen durch?

- Hotels sind Orte, an denen Kindesmissbrauch stattfinden kann.
- Hotelmitarbeiter müssen im Notfall in der Lage sein, diesem Phänomen präventiv oder im Ernstfall entschlossen zu begegnen.
- Eine klare Kinderschutzrichtlinie ist von entscheidender Bedeutung.
- Alle Mitarbeiter müssen die Kinderschutzrichtlinie kennen und durch Schulungen befähigt werden, diese umzusetzen.

Die Aussage der DER Touristik:

- Gäste, die sich mit ihren Kindern im Urlaub wohlfühlen wollen, haben das richtige Hotel ausgewählt.
- Potentielle Pädosexuelle haben sich definitiv das falsche Hotel ausgesucht.